

In eigener Sache:

**Deutscher Solarpreis 2018 von Eurosolar, Kategorie Medien, für
Heinz Wraneschitz, Redaktionsbüro bildtext.de Wilhermsdorf**

**Eurosolar wird mich am 15. September in
Bonn mit dem Deutschen Solarpreis 2018 in
der Kategorie „Medien“ auszeichnen: Das gab
die „Europäische Vereinigung für
Erneuerbare Energien e.V.“ heute (am 5.
September 2018) bekannt. Die offizielle
Begründung der Jury: „Langjähriges und
konsequentes journalistisches Engagement
für die dezentrale Energiewende auf Basis
100 % Erneuerbarer Energien.“**

Vor 20 Jahren durfte ich schon einmal einen Deutschen Solarpreis entgegennehmen, damals als Vertreter des Solarkompetenzzentrums solid Fürth für „Information und Beratung“. Die Auszeichnung überreichte mir Eurosolar-Gründer Hermann Scheer in Saarbrücken. Den bekam das gesamte solid-Team wegen der klaren Aufgabe: „Die Solarenergie näher an die Wirtschaftlichkeit heranzuführen.“

Diesem Ziel ist Deutschland seit der Jahrtausendwende durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz EEG ein wesentliches Stück nähergekommen. Doch nicht alle Probleme sind gelöst. Auch deshalb entschloss ich mich vor 15 Jahren, meinen damaligen Nebenjob als Journalist zum Hauptberuf zu machen. Dieser Schritt gab mir die

Möglichkeit, die frühere solid-Aufgabe in Teilen fortzusetzen. Wenn auch auf andere Art und Weise. Seither zeige ich in verschiedenen Medien auf, wie Erneuerbare die Energie-Bedürfnisse der Welt befriedigen können. Und ich mache deutlich, wer die Regenerativwirtschaft auf dem Weg zum Ziel 100% EE aufhalten will. Egal, ob diese Behinderer aus der großen Politik kommen oder aus verbrecherischen Firmen, die nur auf eigenen Profit aus sind und die Erneuerbare Energieversorgung überhaupt nicht im Blick haben.

Ich freue mich, dass meine journalistische Arbeit in Bildern und Texten die Eurosolar-Jury überzeugt hat – und dass ich dafür den Deutschen Medien-Solarpreis 2018 bekomme. Danke dafür an alle Verantwortlichen – bei meinen Kunden und bei Eurosolar.

Die Auszeichnung bestärkt mich, diesen Weg weiterzugehen. HEINZ WRANESCHITZ

(1900 Zeichen incl. Leerzeichen / 600 dick)

ViSdP / Rückfragen:

Heinz Wraneschitz
Redaktionsbüro bildtext.de
Journalist (dju) - Dipl.-Ing. - Text und Bild
Energie - Umwelt - Wirtschaft - Technik
Feld-am-See-Ring 15a
D-91452 Wilhermsdorf

I: www.bildtext.de
T: (0049) 09102-318162
M: (0049) 0171-7356947
F: (0049) 03222-3766868
E: heinz@bildtext.de
USt-ID: DE 161 968 457